Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West)

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 : TV 1904 Coburg-Lützelbuch II
Mittwoch, 22.03.2023, 20:00 Uhr

TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 baut Siegesserie aus

Als Wilhelm Weber sein Einzel am Mittwochabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 2 Coburg Süd (4er) (Bayerischer TTV - Oberfranken-West) nach unter 2 Stunden Spielzeit auch schon wieder beendet. Ein deutliches 8:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TV 1904 Coburg-Lützelbuch II besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TV 1904 Coburg-Lützelbuch II meist auf verlorenem Posten, denn nur 7 Satzgewinne konnten erzielt werden. Einen richtig guten Lauf hatten an dem Tag dagegen Oppitz, Hübner und Weber, die alle ihre Spiele gewinnen konnten und somit maßgeblich zum Teamerfolg beitrugen.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Oppitz / Hübner waren im Doppel gegen Kostin / Sonanini nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Einen Punkt erhielt der TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 wenig später, da Ponsel / Weber ihr Doppel kampflos verbuchen konnten. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0 gegen Henry Sonanini fand Dirk Oppitz von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das war ein souveräner Sieg. Eine kleine Chance ergab sich zwischenzeitlich durchaus, als Siegfried Ponsel die Begegnung, in die er auf dem Papier anhand der TTR-Werte keinesfalls als Favorit gegangen war, mit 1:3 gegen Sergej Kostin abgab und eine Niederlage kassierte. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Ohne Mühe gewann dann Bernd Hübner sein Einzel, da kein Gegner gestellt werden konnte. Ausreichend spielerische Mittel hatte Wilhelm Weber letztlich an der Hand, um sich gegen René Heider durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 5:1. Beim 3:1-Erfolg von Dirk Oppitz gegen Sergej Kostin ging nur Satz 1 verloren. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte dagegen anschließend Siegfried Ponsel bei seiner Niederlage gegen Henry Sonanini. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Bernd Hübner hatte seinen Gegner René Heider beim deutlichen Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Der neue Zwischenstand war 7:2. Der kampflose Sieg von Wilhelm Weber bescherte danach dem TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 anschließend einen Punkt. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Ergebnis weist der TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 nun ein Punktekonto von 16:16 Punkten auf, während der TV 1904 Coburg-Lützelbuch II vor dem nächsten Spiel, das am 24.03.2023 gegen den TV Ebern III ansteht, 14:16 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des TSV Coburg-Scheuerfeld 1900 bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 31.03.2023 gegen den TSV Gemünda.

Statistik:
TSV Coburg-Scheuerfeld 1900
Doppel: Oppitz / Hübner 1:0, Ponsel / Weber 1:0
Einzel: D. Oppitz 2:0, S. Ponsel 0:2, B. Hübner 2:0, W. Weber 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2023 (00:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

TV 1904 Coburg-Lützelbuch II
Doppel: Kostin / Sonanini 0:1
Einzel: S. Kostin 1:1, H. Sonanini 1:1, R. Heider 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.03.2023 (00:30) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").